

Trau(m)ringe aus feinsten Materialien

Handgefertigte Stücke aus der Tendenzen Goldschmiede

Wie schön ist das denn? So etwas habe ich noch nie gesehen – ein typischer Satz, der einem entweder durch den Kopf geht oder gleich begeistert über die Lippen kommt beim Bestaunen der Auslage in der Goldschmiede Tendenzen. Denn was hier in einer angenehmen Atmosphäre in den Vitrinen an Schmuck präsentiert wird, ist nichts von der Stange. Neben filigranen Armbändern und Ohrhängern, bezaubernden Ringen und Anhängern, die allesamt im eigenen Atelier handgefertigt werden, zeigen Tendenzen hier auch Schmuck der bekanntesten Manufakturen, Schmuckwerk und vor allem Niessing.

„Bestimmt 250 Paar Trauringe haben wir dieses Jahr schon verkauft. Zwei Drittel davon haben wir in unserer eigenen Werkstatt aus nachhaltigem Gold gefertigt – auf Wunsch der Paare und im engen Dialog mit diesen“, erzählt Bettina Weidemann. Die gebürtige Hamburgerin leitet gemeinsam mit Thomas Weidemann die Goldschmiede Tendenzen, die es mit Niederlassungen in Eppendorf und in Norderstedt gibt. Und: Nicht nur sowohl Bettina als auch Thomas Weidemann sind ausgebildete Goldschmiedemeister – alle aus dem Tendenzen-Team haben eine Goldschmiede-Ausbildung. „Das wirkt sich positiv auf die Beratung aus“, sagt Bettina Weidemann

und erklärt: „Insbesondere, wenn es um die Anfertigung oder Umarbeitung von Schmuckstücken geht, aber auch bei der Beratung hinsichtlich Trau- oder Antragsringen, haben wir das Wissen, welches Material besonders widerstandsfähig ist, welche Steine sich wie am besten fassen lassen, welche Formen möglich sind und so weiter.“ Ihr Tipp zu Weihnachten: Einen Memoire-Ring verschenken. Die gibt es in vielen verschiedenen Ausführungen und für jeden Geldbeutel. Eine bleibende Erinnerung, die man jedes Jahr mit mehr Brillanten erweitern kann.

Ein Tipp für Verliebte: Im Januar und Februar verwandelt sich die Goldschmiede Tendenzen in Eppendorf in eine kleine Hochzeitslounge mit ausgestellten Tortenideen, Hochzeitskleid und Mode für den Mann. Und, natürlich mit einer Vielzahl an Ideen für Trau(m)ringe inklusive Memoire-Ringe aus feinsten Materialien und mit Diamanten besetzt. Am 22. Februar 2025 gibt es sogar eine kleine Hausmesse zum Thema Hochzeit. Dann sind mehrere Dienstleister vor Ort, von denen man sich viele Tipps holen kann, und es gibt sogar einen Gutschein für ein paar Trauringe im Wert von 500 Euro zu gewinnen. Weitere Infos ab Anfang Januar über Instagram und auf der Homepage. **wb Tendenzen Goldschmiede Schmuggelstieg 2, Norderstedt Eppendorfer Landstraße 26, Hamburg, www.tendenzen-goldschmiede.de**



Bettina und Thomas Weidemann sind Goldschmiede aus Leidenschaft und haben gerade tolle Tipps für Verliebte und zu Weihnachten parat.

Foto: Tendenzen Goldschmiede

Wohin geht der Trend 2025?

Thorsten Hausmann blickt auf Entwicklung der Immobilienpreise

Die Talfahrt der Immobilienpreise – ist sie gestoppt? Ist im Jahr 2025 mit steigenden Verkaufspreisen zu rechnen? Was ist der Käufer bereit, für Neubauten zu zahlen? Wo ist die Preisgrenze bei Altbauten? Und warum ist die Lage nicht mehr einziges Kriterium? Immobilienexperte Thorsten Hausmann gibt einen ersten Ausblick auf die Entwicklung des Immobilienmarktes im Jahr 2025.

Wer kann sich noch erinnern? Zu Beginn des Jahres 2024 überboten sich Print- und Soziale Medien mit Horrormeldungen über Immobilienpreistiefpreise. Auch so mancher „Experte“ sah eine nicht endende, nach unten führende Preisspirale voraus. In den letzten Wochen sind es wiederum die Medien und „Experten“, die für die kommenden Monate optimistische Preisentwicklungen vorhersagen. Das Marktverhalten und die Preisentwicklung sind aber viel differenzierter und lassen sich nicht nur in zwei Tendenzen abbilden. Im Jahr 2025 ist das Kaufverhalten aus heutiger Sicht in die nachfolgenden Kategorien einzuordnen:

Bei **Eigentumswohnungen**, die vor dem Jahr 2000 gebaut wurden, richtet sich der zu erzielende Kaufpreis nach den erforderlichen Reparaturen/Sanierungen und den damit verbundenen Investitionen, um die Nachhaltigkeitsforderungen der Energiewende zu erreichen.



Immobilienexperte Thorsten Hausmann kennt den Immobilienmarkt genau. Foto: Hausmann

Bei Eigentumswohnungen mit einem Baujahr jünger als 2000 ist die Nachfrage höher, sofern hier der zukünftige finanzielle Aufwand für die Anforderungen des GEG (Gebäudeenergiegesetz) überschaubar und kalkulierbar ist. Bei **Einfamilien-, Reihen- oder Doppelhäusern** sind die **Baujahre vor 1970** wegen des unkalkulierbaren Sanierungsaufwandes nur mit Preisabschlägen verkäuflich. Mit erheblichen Kaufpreisabschlägen ist bei Reihen- und Doppelhäusern zu rechnen. Bei Einfamilienhäusern bietet sich der Verkauf als Bauplatz mit Altbausubstanz an. Bei den **Häusern der Baujah-**

re 1970 bis 2000 richten sich die Kaufpreise ebenso wie bei Wohnungen aus diesen Baujahren nach den erforderlichen Reparaturen/Sanierungen im Sinne des GEG.

Interessant sind bei **Häusern die Baujahre ab dem Jahr 2000**, hier gibt es eine gute Käufernachfrage, entscheidend für den Kaufpreis ist aber auch hier die Höhe der notwendigen Investitionen in die energetische Wende und die damit verbundenen Kosten. Bei Neubauten von **Wohnungen und Häusern ab 2024** entscheidet maßgeblich das Preis-Leistungsverhältnis über die Kaufnachfrage.

Nach wie vor ist die Lage einer Immobilie ein wichtiger Preisfaktor. Hier stellt der Immobilienexperte fest, dass viele junge Familien gerne in das Hamburger Umland ziehen, sofern dort der öffentliche Personennahverkehr (ÖPNV) gut ausgebaut und die Infrastruktur ausreichend vorhanden ist.

Fazit: Jede Immobilie ist unvergleichbar und hat ihren individuellen Preis. „Wenn Sie als Eigentümer irgendwann Ihre Immobilie verkaufen möchten, bietet Ihnen die Hausmann Immobilien Beratung eine kostenfreie Immobilienbewertung an. Vereinbaren Sie gerne einen persönlichen Termin mit Tanja oder Dorte Hausmann“, empfiehlt Immobilienexperte Thorsten Hausmann. **wb Hausmann Immobilien Beratung Tel. 040/529 600 48 E-Mail: info@hausmann-immobilien-beratung.de**

22. WEIHNACHTSMARKT AM SCHMUGGELSTIEG 13. - 15. DEZEMBER 2024

LIVEMUSIK | STROHBURG | KINDERKARUSSEL
GOSPELCHOR | LATERNENUMZUG

Mein Quartier am
SCHMUGGELSTIEG
& OCHSENZOLL



Verantwaltet von:
Interessengemeinschaft Ochsenzoll e.V.
www.schmuggelstieg.de

Wir freuen uns auf Euch!

TENDENZEN
Goldschmiede
seit 1966

ALNATURA

ANBEGINN
BÜCHER - BERATUNG - BESONDERES

WHS Hausmann®
Immobilien Beratung

DRUCKERTANKSTELLE
IM QUARTIER

WOCHENMARKT
AM SCHMUGGELSTIEG
DONNERSTAG 8-13 UHR

Mein Quartier am
SCHMUGGELSTIEG
& OCHSENZOLL
www.schmuggelstieg.de